



# Jahresbericht zum 30. September 2016

## UniEuropa Mid&Small Caps

Verwaltungsgesellschaft:  
Union Investment Luxembourg S.A.

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniEuropa Mid&Small Caps	6
Anlagepolitik	6
Wertentwicklung des Fonds	6
Geografische Länderaufteilung	7
Wirtschaftliche Aufteilung	7
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	8
Zusammensetzung des Fondsvermögens	8
Veränderung des Fondsvermögens	8
Aufwands- und Ertragsrechnung	8
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	8
Vermögensaufstellung	9
Devisenkurse	11
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	12
Ergänzende Angaben gemäß ESMA-Leitlinien	14
Erläuterungen zum Bericht	15
Bericht des Abschlussprüfers (Réviseur d'entreprises agréé)	17
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft	18
Besteuerung der Erträge im Berichtszeitraum	19
Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsrat, Geschäftsführer, Gesellschafter, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Verwahrstelle, Zahl- und Vertriebsstellen	20

# Vorwort

## Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 284 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,2 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fonds-basierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 2.880 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.270 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind - von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 12.250 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Beste Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds - und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurde Union Investment bei den FERI EuroRating Awards 2016 zum zweiten Mal in Folge als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Darüber hinaus wurde Union Investment im Februar 2016 bei den Euro Fund Awards 2016 vom Finanzen Verlag als „Fondsgesellschaft des Jahres 2016“ wiederholt der „Goldene Bulle“ verliehen. Dabei wurden auch zahlreiche unserer Fonds prämiert. Auch das Fachmagazin Capital hat Union Investment im Februar 2016 erneut mit fünf Sternen bedacht. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

## Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche - Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern.

Die internationalen Finanzmärkte waren in den letzten zwölf Monaten vor allem von der Geldpolitik der internationalen Notenbanken, der Brexit-Abstimmung in Großbritannien und der Entwicklung der Rohstoffpreise geprägt. Positiv auf die Aktienmärkte wirkte Ende 2015 vor allem die lockere Geldpolitik der Europäischen Zentralbank und die Aussage der US-Notenbank Fed, die Zinsen nur behutsam erhöhen zu wollen. Nach einem starken Kurseinbruch infolge des massiven Ölpreisverfalls Anfang 2016, der von weltweiten Konjunktursorgen begleitet wurde, konnten sich die Märkte wieder erholen. Gründe hierfür waren die besser als erwartet ausgefallene Berichtssaison sowie zufriedenstellende Konjunkturdaten. Nach dem unerwarteten Votum der britischen Bevölkerung für einen Austritt aus der Europäischen Union kam es Ende Juni zu einem Kurseinbruch. Dieser konnte im Anschluss jedoch wieder mehr als wettgemacht werden. Im August und September tendierten die Aktienkurse dann seitwärts, da sich die positiven und negativen Meldungen die Waage hielten. Zudem drehte sich das Übernahmekarussell weiter. Ende September überraschte dann die OPEC mit der Ankündigung, die Ölförderung zu deckeln, was sich positiv auf den Ölpreis auswirkte. Darüber hinaus hatte die Geldpolitik der großen Notenbanken in den USA, Japan und Europa immer wieder Einfluss auf die Aktienmärkte. Diese gab aber vor allem die Richtung an den Rentenmärkten vor. Die Frage, ob und wann die US-Notenbank Fed nun endlich den nächsten Zinserhöhungsschritt macht, war das marktbeherrschende Thema. Da sie bislang davon abgesehen hat, konnten die US-Rentenmärkte zulegen. In Europa zeigt sich ein anderes Bild: Die Europäische Zentralbank unterstützte die Märkte mit ihrem weitreichenden Anleiheankaufprogramm, das ab Juni 2016 auch Unternehmensanleihen umfasste. Hier verbuchte der Rentenmarkt ebenfalls Zuwächse. Höher verzinsliche Papiere wie Unternehmens- und Schwellenländeranleihen profitierten deutlich von dem bisherigen Ausbleiben einer US-Zinserhöhung sowie von der Suche der Investoren nach positiver Rendite.

## Rentenmärkte weitgehend von der Geldpolitik bestimmt

Die weltweiten Rentenmärkte wurden im Berichtszeitraum in erster Linie von der Geldpolitik der großen Notenbanken beeinflusst. In Europa bewog das wirtschaftlich fragile Umfeld und die sehr geringe Inflation die Europäische Zentralbank zu weiteren expansiven geldpolitischen Maßnahmen. Der Leitzins wurde auf null, der Einlagensatz auf minus 0,4 Prozent gesenkt. Neben zusätzlichen Langfristendern wurde eine Aufstockung des Anleiheankaufprogramms auf monatlich 80 Milliarden Euro beschlossen. Zudem kauft die EZB seit Anfang Juni 2016 auch europäische Unternehmensanleihen aus dem Industriebereich an. Im vorherrschenden Niedrigzinsumfeld befanden sich deutsche Bundesanleihen mehrheitlich - zuletzt bis einschließlich 10 Jahren Laufzeit - im negativen Renditebereich. Im Frühjahr 2016 waren die Finanzminister versucht, sich möglichst langfristig zu niedrigen Konditionen zu verschulden und gaben Papiere mit Laufzeiten von 30, 50 und sogar 100 Jahren heraus. Ende Juni stimmte die britische Bevölkerung überraschend für einen Austritt aus der Europäischen Union. Unmittelbar danach waren vor allem die „sicheren Häfen“ also Staatsanleihen aus Kerneuropa gefragt. In diesem Umfeld markierten zehnjährige Bundesanleihen ein neues Renditetief bei rund minus 0,2 Prozent. Niedrige Handelsumsätze sorgten im Sommer für einen lethargischen Handel. Staatsanleihen tendierten dabei überwiegend seitwärts. Leicht bessere Konjunkturdaten im Euroraum, eine schwierige Regierungsbildung in Spanien und Probleme im italienischen Bankensektor konnten durch die Käufe der Notenbank kompensiert werden. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index legten europäische Staatsanleihen letztlich um 6,8 Prozent zu. Anleihen aus den Kernländern entwickelten sich leicht besser als Papiere aus den Peripheriestaaten.

Am US-Rentenmarkt war die Entwicklung zunächst von der Spekulation auf die US-Zinswende geprägt, die im Dezember 2015 begann. Eigentlich wollte die amerikanische Notenbank Fed 2016 vier weitere Schritte folgen lassen, doch schwache Konjunkturdaten ließen die Währungshüter zögern. Angesichts der unsicheren Datenlage wurden US-Leitzinserhöhungen mehrmals aus- und eingepreist und letztlich immer wieder verschoben. Nachdem die Briten am 23. Juni für einen Austritt aus der EU gestimmt hatten, ging der Markt gar nicht mehr von einer US-Zinserhöhung in diesem Jahr aus. Inzwischen wird die Wahrscheinlichkeit für einen Zinsschritt bis Jahresende wieder auf rund 70 Prozent geschätzt. Hintergrund hierfür sind die unerwartet robusten US-Konjunkturdaten der letzten Wochen. US-Anleihen gewannen in den vergangenen zwölf Monaten, gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index, 4,4 Prozent an Wert.

Der Markt für europäische Unternehmensanleihen tendierte zunächst seitwärts. Zu Jahresbeginn belasteten Sorgen um nachrangige Papiere aus dem Finanzbereich das Geschehen. Ab Frühjahr sorgte zunächst die bloße Absicht, ab Juni dann die konkreten Käufe von Anleihen durch die EZB für massive Unterstützung. Im Spätsommer gelang es sogar den ersten Unternehmen sich zu negativen Renditen zu refinanzieren. Gemessen am BofA Merrill Lynch Euro Corporate Index, ER00, verteuerten sich Unternehmensanleihen um 7,4 Prozent.

Papiere aus den aufstrebenden Volkswirtschaften entwickelten sich infolge steigender Rohstoffpreise und des Ausbleibens von US-Zinserhöhungen sehr erfreulich. Als stützend erwiesen sich auch hohe Mittelzuflüsse. In Anbetracht des anhaltenden Niedrigzinsumfelds wurden viele Anleger bei der Suche nach Rendite in den Schwellenländern fündig. Auf Indexebene (JPMorgan EMBI Global Diversified Index) war ein kräftiges Plus von 16,2 Prozent zu verzeichnen.

## Aktienmärkte per saldo mit Zuwächsen

Die globalen Aktienmärkte haben im vergangenen Jahr eine regelrechte Achterbahnfahrt - mit positivem Ausgang - absolviert. Wachstumssorgen in Europa, den USA und China, die Unsicherheit über den Kurs der US-Notenbankpolitik, die Ölpreisschwäche sowie die Brexit-Abstimmung in Großbritannien waren die maßgeblichen Einflussfaktoren. Der MSCI World Index konnte dabei in lokaler Währung per Saldo um 8,2 Prozent zulegen.

In der Eurozone fiel der EURO STOXX 50 im Berichtszeitraum um 3,2 Prozent. Der deutsche Leitindex DAX hingegen gewann 8,8 Prozent. Zum Jahresende 2015 profitierten die Märkte der Eurozone kräftig von weiteren Lockerungsmaßnahmen der Europäischen Zentralbank. Sie beschloss eine Verlängerung des Wertpapierankaufprogramms und eine Absenkung des Einlagenzinses. Sorgen hinsichtlich der konjunkturellen Entwicklung sowie des Brexit-Referendums in Großbritannien verunsicherten die Marktteilnehmer Anfang 2016. Zwar ging es vorübergehend wieder aufwärts, als die EZB ihre geldpolitische Ausrichtung noch weiter lockerte. Dann zog der Brexit-Beschluss am 23. Juni die Märkte deutlich ins Minus. Vor dem Hintergrund positiver Wirtschaftsdaten, in denen die Auswirkungen des geplanten EU-Austritts der Briten noch gar nicht enthalten waren, kam es im Juli und August aber zu einer starken Gegenbewegung nach oben. Stützend wirkten ebenfalls die robusten Quartalsergebnisse vieler Unternehmen sowie rege Übernahmeaktivitäten. Im September ging es wieder leicht nach unten. Die Europäische Zentralbank hatte sich auf ihrer letzten Sitzung vorerst gegen weitere geldpolitische Maßnahmen entschieden, was für Enttäuschung sorgte.

In den USA stand im Dezember 2015 die erste Leitzinsanhebung der US-Notenbank seit 2006 an. Nach vorhergehender Skepsis bezüglich des weiteren Zinspfades, reagierten die Märkte jedoch positiv auf den Schritt. Allerdings nahmen in der Folge wegen schwacher Zahlen aus der Industrie und durchwachsenen Quartalsdaten der Unternehmen zunächst Befürchtungen zu, dass die konjunkturelle Dynamik abflauen könnte. Erschwerend hinzu kamen der zum Jahresauftakt weiter fallende Ölpreis sowie die Unsicherheit über die künftige Geldpolitik. Die Lage verbesserte sich, als der Ölpreis anzog und die Fed von schnellen Zinserhöhungen Abstand nahm. Mit dem Brexit-Votum, das die US-Börsen ebenfalls belastete, schien der nächste Zinsschritt der US-Notenbank Fed in weite Ferne gerückt zu sein. Im Juli ging es dank einer erfreulichen Berichtssaison der Unternehmen wieder nach oben. Danach rückte dann die Frage nach einer Zinserhöhung durch die Fed noch in diesem Jahr wieder in den Vordergrund. Unter dem Strich gewann der marktbreite S&P 500 Index seit Oktober letzten Jahres 12,9 Prozent. Der Dow Jones Industrial Average Index stieg gleichzeitig um 12,4 Prozent.

In Japan gab der Nikkei 225 Index 5,4 Prozent ab. Auch dort hatten sich nach einem erfreulichen Auftakt seit Anfang 2016 Konjunktursorgen breit gemacht. Belastend wirkte sich insbesondere die anhaltende Stärke des Yen aus. Der Brexit Ende Juni erwies sich hier nur als ein zusätzlicher Belastungsfaktor, der den Yen-Wechselkurs noch weiter nach oben trieb. Im Juli und August sorgte ein neues Wertpapierankaufprogramm der Bank of Japan für eine Erholung. Die Regierung schnürte Anfang August zusätzlich ein Konjunkturpaket über umgerechnet 118 Milliarden Euro zur Förderung der heimischen Wirtschaft. Im September kündigte die Bank of Japan weitere unkonventionelle geldpolitische Maßnahmen an. Der Aktienmarkt tendierte wieder etwas schwächer.

Die Börsen der Schwellenländer konnten sich vor dem Hintergrund der anhaltend lockeren US-Zinspolitik und der anziehenden Rohstoffpreise gut entwickeln. Die Aussicht auf einen weiteren Aufschub möglicher US-Zinserhöhungen wirkte sich tendenziell positiv aus. Der MSCI Emerging Markets Index legte in lokaler Währung um 10,3 Prozent zu.

## Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

# UniEuropa Mid&Small Caps

WKN 988567  
ISIN LU0090772608

Jahresbericht  
01.10.2015 - 30.09.2016

## Anlagepolitik

### Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniEuropa Mid&SmallCaps ist ein aktiv gemanagter, europäischer Aktienfonds, dessen Fondsvermögen zu mindestens zwei Dritteln in Aktien, Aktienzertifikaten, Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen investiert wird. Der Anlageschwerpunkt liegt dabei auf Aktien mittlerer und kleinerer Unternehmen (Mid & Small Caps) unter dem Anlegergrundsatz der Einzeltitelauswahl (Stock Picking). Ziel des Fonds ist es, neben der Erwirtschaftung marktgerechter Erträge ein langfristiges Kapitalwachstum zu erzielen.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniEuropa Mid&SmallCaps investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Geschäftsjahr vorwiegend in aktienorientierte Anlagen. Die Investitionsquote lag am Ende des Geschäftsjahres bei 101 Prozent (inklusive Derivate).

Unter regionaler Betrachtung lag der Schwerpunkt der Aktienmittel auf den Euroländern mit einem Anteil von zuletzt 60 Prozent. Mit einigem Abstand folgten Positionen in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone mit 40 Prozent der aktienorientierten Anlagen am Ende des Geschäftsjahres.

Aus Branchenbetrachtung dominierten Investitionen der Konsumgüterbranche mit zuletzt 31 Prozent. Es folgten Titel der Industrie- und Finanzbranche mit zuletzt 21 bzw. 17 Prozent. Zudem wurden Positionen der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffbranche mit 11 Prozent der aktienorientierten Anlagen am Ende des Geschäftsjahres gehalten. Kleinere Engagements der Gesundheits-, IT- und Energiebranche ergänzten die Branchenstruktur.

Die Fremdwährungsquote betrug zum Geschäftsjahresende 38 Prozent der Fondsanlagen. Die Hauptgewichtung entfiel auf das Britische Pfund (16 Prozent) gefolgt vom Schweizer Franken (12 Prozent). Kleinere Positionen aus den übrigen Ländern Europas außerhalb der Eurozone ergänzten das Portfolio.

Der UniEuropa Mid&Small Caps nimmt für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2015 bis zum 30. September 2016 eine Ausschüttung in Höhe von 0,16 Euro pro Anteil vor.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

### Wertentwicklung in Prozent <sup>1)</sup>

6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
0,39	-0,40	26,07	43,63

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode).

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# UniEuropa Mid&Small Caps

## Geografische Länderaufteilung <sup>1)</sup>

Großbritannien	15,89 %
Frankreich	14,37 %
Deutschland	11,54 %
Schweiz	10,99 %
Österreich	7,56 %
Spanien	7,40 %
Italien	6,93 %
Niederlande	5,22 %
Dänemark	4,88 %
Schweden	4,06 %
Belgien	2,59 %
Zypern	2,54 %
Luxemburg	2,43 %
Irland	1,70 %
Norwegen	1,25 %
Griechenland	1,01 %
Jersey	0,50 %
Wertpapiervermögen	100,86 %
Bankverbindlichkeiten	-0,31 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,55 %
	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

## Wirtschaftliche Aufteilung <sup>1)</sup>

Investitionsgüter	14,21 %
Verbraucherdienste	12,03 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	11,02 %
Diversifizierte Finanzdienste	8,18 %
Immobilien	8,02 %
Groß- und Einzelhandel	5,81 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	5,08 %
Hardware & Ausrüstung	4,98 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	4,97 %
Energie	4,32 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	3,84 %
Medien	3,45 %
Versicherungen	2,96 %
Software & Dienste	2,67 %
Transportwesen	2,45 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	2,42 %
Banken	2,16 %
Automobile & Komponenten	1,32 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	0,97 %
Wertpapiervermögen	100,86 %
Bankverbindlichkeiten	-0,31 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,55 %
	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

# UniEuropa Mid&Small Caps

## Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelaufkommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2014	222,09	5.563	-10,86	39,93
30.09.2015	272,14	5.993	21,18	45,41
30.09.2016	264,37	5.881	-4,07	44,95

## Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. September 2016

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 234.122.383,57)	266.573.855,52
Dividendenforderungen	17.686,12
Forderungen aus Anteilverkäufen	359.280,00
Forderungen aus Devisenwechsellkursgeschäften	21.487,76
Sonstige Forderungen	136.960,76
	<b>267.109.270,16</b>
Bankverbindlichkeiten	-818.692,04
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-122.165,13
Zinsverbindlichkeiten	-5.718,76
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften	-1.344.982,07
Verbindlichkeiten aus Devisenwechsellkursgeschäften	-21.471,84
Sonstige Passiva	-426.525,21
	<b>-2.739.555,05</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>264.369.715,11</b>
Umlaufende Anteile	5.881.350,741
Anteilwert	44,95 EUR

## Veränderung des Fondsvermögens im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2015 bis zum 30. September 2016

	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	272.142.090,96
Ordentlicher Nettoertrag	-1.483.614,42
Ertrags- und Aufwandsausgleich	136.100,37
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	47.664.158,98
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-51.737.310,03
Realisierte Gewinne	27.122.290,31
Realisierte Verluste	-25.583.113,95
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne und Verluste	-2.052.372,29
Ausschüttung	-1.838.514,82
<b>Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>264.369.715,11</b>

## Aufwands- und Ertragsrechnung im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2015 bis zum 30. September 2016

	EUR
Dividenden	4.137.197,55
Erträge aus Quellensteuerrückstellungen	141.175,89
Bankzinsen	-7.624,36
Erträge aus Wertpapierleihe	54.494,26
Erträge aus Wertpapierleihe Kompensationszahlungen	700.893,17
Sonstige Erträge	2.938,15
Ertragsausgleich	-185.804,59
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>4.843.270,07</b>
Zinsaufwendungen	-11.795,86
Verwaltungsvergütung	-4.252.347,40
Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	-1.197.815,64
Pauschalgebühr	-685.896,83
Druck und Versand der Jahres- und Halbjahresberichte	-3.897,84
Veröffentlichungskosten	-6.448,22
Taxe d'abonnement	-136.931,45
Sonstige Aufwendungen	-81.455,47
Aufwandsausgleich	49.704,22
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>-6.326.884,49</b>
<b>Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-1.483.614,42</b>
<b>Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt <sup>1)</sup></b>	<b>778.287,55</b>
<b>Laufende Kosten in Prozent <sup>1)</sup></b>	<b>1,92</b>

1) Siehe Erläuterungen zum Bericht.

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	5.993.176,741
Ausgegebene Anteile	1.024.494,000
Zurückgenommene Anteile	-1.136.320,000
<b>Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>5.881.350,741</b>



# UniEuropa Mid&Small Caps

## Vermögensaufstellung

Kurse zum 30. September 2016

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fonds- vermögen % 1)
							EUR	
<b>Aktien, Anrechte und Genussscheine</b>								
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								
<b>Belgien</b>								
BE0003764785	Ackermans & van Haaren N.V.	EUR	1.499	0	27.699	117,9500	3.267.097,05	1,24
BE0003884047	Umicore S.A.	EUR	63.900	0	63.900	55,8300	3.567.537,00	1,35
							<b>6.834.634,05</b>	<b>2,59</b>
<b>Dänemark</b>								
DK0060591204	Ambu A/S	DKK	0	0	132.500	356,0000	6.334.859,86	2,40
DK0060079531	DSV A/S	DKK	81.800	0	81.800	330,0000	3.625.253,49	1,37
DK0010307958	Jyske Bank AS	DKK	29.100	0	70.800	309,0000	2.938.074,97	1,11
							<b>12.898.188,32</b>	<b>4,88</b>
<b>Deutschland</b>								
DE000A0LD2U1	alstria office REIT-AG	EUR	214.900	0	214.900	12,2200	2.626.078,00	0,99
DE0005093108	Amadeus Fire AG	EUR	6.800	0	71.000	63,7600	4.526.960,00	1,71
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG	EUR	5.800	0	35.800	90,0500	3.223.790,00	1,22
DE000PAT1AG3	Patrizia Immobilien AG	EUR	24.425	127.000	268.675	19,4850	5.235.132,38	1,98
DE0007231334	Sixt SE -VZ-	EUR	77.000	0	77.000	38,2950	2.948.715,00	1,12
DE000TUAG000	TUI AG	EUR	890.400	557.200	872.600	12,6850	11.068.931,00	4,19
DE0006636681	va-Q-tec AG	EUR	60.800	0	60.800	14,5000	881.600,00	0,33
							<b>30.511.206,38</b>	<b>11,54</b>
<b>Frankreich</b>								
FR0010220475	Alstom S.A.	EUR	111.800	100.800	111.800	23,5450	2.632.331,00	1,00
FR0000120966	BIC S.A.	EUR	23.500	0	23.500	131,6500	3.093.775,00	1,17
FR0010096479	BioMerieux	EUR	24.000	0	24.000	132,7000	3.184.800,00	1,20
FR0000121121	Eurazeo S.A.	EUR	2.479	6.800	52.064	51,6400	2.688.584,96	1,02
FR0011665280	Figeac Aero S.A.	EUR	132.300	25.000	107.300	19,1000	2.049.430,00	0,78
FR0000120859	Imerys S.A.	EUR	8.500	0	48.400	64,2900	3.111.636,00	1,18
FR0000121501	Peugeot S.A.	EUR	41.500	0	257.100	13,5950	3.495.274,50	1,32
FR0000031684	Rothschild & Co.	EUR	121.200	0	121.200	22,0450	2.671.854,00	1,01
FR0000031775	S.A. des Ciments Vicat	EUR	18.700	1.580	65.920	57,4800	3.789.081,60	1,43
FR0010918292	Technicolor S.A.	EUR	843.978	0	861.471	6,0760	5.234.297,80	1,98
FR0000054470	UBI Soft Entertainment S.A.	EUR	84.600	0	84.600	33,6000	2.842.560,00	1,08
FR0000125684	Zodiac Aerospace	EUR	14.300	128.800	145.900	21,6750	3.162.382,50	1,20
							<b>37.956.007,36</b>	<b>14,37</b>
<b>Griechenland</b>								
GRS426003000	Motor Oil (Hellas) Corinth Refeneries S.A.	EUR	266.557	0	266.557	10,0000	2.665.570,00	1,01
							<b>2.665.570,00</b>	<b>1,01</b>
<b>Großbritannien</b>								
GB0030927254	ASOS Plc.	GBP	30.200	22.700	72.900	48,4900	4.087.086,37	1,55
GB00B0HZP136	Greene King Plc.	GBP	148.600	0	329.400	7,7400	2.947.804,37	1,12
GB0004052071	Halma Plc.	GBP	0	0	400.000	10,4900	4.851.427,91	1,84
GB0005576813	Howden Joinery Group Plc.	GBP	506.200	0	506.200	4,3230	2.530.122,10	0,96
GB00BMJ6DW54	Informa Plc.	GBP	353.900	0	353.900	7,1200	2.913.363,39	1,10
GB0004866223	Keller Group Plc.	GBP	157.300	0	157.300	8,7800	1.596.825,07	0,60
GB00B025H635	Ladbrokes Plc.	GBP	1.135.300	0	1.135.300	1,4000	1.837.692,22	0,70
GB00B1Z4ST84	Provident Financial Plc.	GBP	12.000	0	82.700	30,3300	2.900.093,65	1,10
GB0007197378	RPC Group Plc.	GBP	313.160	0	313.160	9,6000	3.475.934,79	1,31
GB00B1N7Z094	Safestore Holdings Plc.	GBP	0	0	642.464	3,8500	2.859.852,47	1,08
GB00BLT1Y088	Saga Plc.	GBP	1.193.600	0	2.079.500	2,1320	5.126.019,19	1,94
GB00BNGWY422	SSP Group Plc.	GBP	195.200	0	1.157.700	3,1990	4.281.977,45	1,62
GB00B2PDGW16	WH Smith Plc. -new-	GBP	23.300	38.800	144.500	15,3800	2.569.557,17	0,97
							<b>41.977.756,15</b>	<b>15,89</b>
<b>Irland</b>								
IE000669501	Glanbia Plc.	EUR	142.300	0	142.300	17,1250	2.436.887,50	0,92

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# UniEuropa Mid&Small Caps

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % <sup>1)</sup>
							EUR	
IE0004927939	Kingspan Group Plc.	EUR	0	144.100	86.500	23,9800	2.074.270,00	0,78
							<b>4.511.157,50</b>	<b>1,70</b>
<b>Italien</b>								
IT0003188064	Banca IFIS S.p.A.	EUR	176.100	0	176.100	20,0700	3.534.327,00	1,34
IT0000064482	Banca Popolare di Milano	EUR	7.774.200	2.830.600	7.774.200	0,3572	2.776.944,24	1,05
IT0001347308	Buzzi Unicem S.p.A.	EUR	146.300	0	146.300	18,2500	2.669.975,00	1,01
IT0001063210	Mediaset S.p.A.	EUR	756.600	510.800	1.015.665	2,7940	2.837.768,01	1,07
IT0003201198	SIAS - Societa Iniziative Autostradali e Servizi S.p.A.	EUR	108.600	53.800	336.700	8,5000	2.861.950,00	1,08
IT0003540470	Yoox Net-A-Porter Group S.p.A.	EUR	26.900	0	131.900	27,5600	3.635.164,00	1,38
							<b>18.316.128,25</b>	<b>6,93</b>
<b>Jersey</b>								
JE00B5TT1872	Centamin Plc.	GBP	772.700	0	772.700	1,4840	1.325.802,75	0,50
							<b>1.325.802,75</b>	<b>0,50</b>
<b>Luxemburg</b>								
LU0569974404	Aperam S.A.	EUR	79.700	0	159.600	40,2050	6.416.718,00	2,43
							<b>6.416.718,00</b>	<b>2,43</b>
<b>Niederlande</b>								
NL0000339703	Beter Bed Holding N.V.	EUR	131.800	0	253.500	19,9100	5.047.185,00	1,91
NL0009432491	Koninklijke Vopak N.V.	EUR	101.100	0	187.400	46,7200	8.755.328,00	3,31
							<b>13.802.513,00</b>	<b>5,22</b>
<b>Norwegen</b>								
NO0003054108	Marine Harvest ASA	NOK	35.600	119.500	206.800	143,1000	3.295.553,30	1,25
							<b>3.295.553,30</b>	<b>1,25</b>
<b>Österreich</b>								
AT0000A18XM4	AMS AG	CHF	105.600	95.600	89.100	31,5000	2.576.799,49	0,97
AT0000818802	DO & CO AG	EUR	29.300	0	29.300	72,7700	2.132.161,00	0,81
AT0000758305	Palfinger AG	EUR	246.108	0	406.208	25,8100	10.484.228,48	3,97
AT0000831706	Wienerberger AG	EUR	41.800	0	317.300	15,1150	4.795.989,50	1,81
							<b>19.989.178,47</b>	<b>7,56</b>
<b>Schweden</b>								
SE0001493776	AAK AB	SEK	10.300	0	67.283	633,5000	4.427.754,69	1,67
SE0007100359	Pandox AB	SEK	0	0	235.400	150,2000	3.672.890,46	1,39
SE0000114837	Trelleborg AB	SEK	0	29.600	151.200	168,0000	2.638.716,04	1,00
							<b>10.739.361,19</b>	<b>4,06</b>
<b>Schweiz</b>								
CH0225173167	Cembra Money Bank AG	CHF	20.700	0	20.700	76,2000	1.448.163,79	0,55
CH0025751329	Logitech International S.A.	CHF	61.600	75.300	415.000	21,8000	8.306.096,19	3,14
CH0013841017	Lonza Group AG	CHF	0	5.300	37.500	185,6000	6.390.011,00	2,42
CH0024608827	Partners Group Holding AG	CHF	11.300	0	11.300	490,0000	5.083.547,54	1,92
CH0012280076	Straumann Holding AG	CHF	0	1.400	10.400	379,7500	3.625.964,01	1,37
CH0012453913	Temenos Group AG	CHF	30.600	0	74.900	61,2000	4.208.483,29	1,59
							<b>29.062.265,82</b>	<b>10,99</b>
<b>Spanien</b>								
ES0109427734	Atresmedia Corporacion de Medios Comunicaion S.A.	EUR	600.800	254.800	346.000	9,7600	3.376.960,00	1,28
ES0143416115	Gamesa Corporacion Tecnologica S.A.	EUR	22.100	0	294.400	21,3150	6.275.136,00	2,37
ES0116920333	Grupo Catalana Occidente S.A.	EUR	0	0	101.988	26,4500	2.697.582,60	1,02
ES0105025003	Merlin Properties SOCIMI S.A.	EUR	0	101.200	281.466	10,5350	2.965.244,31	1,12
ES0176252718	Sol Melia S.A.	EUR	383.300	0	383.300	11,1000	4.254.630,00	1,61
							<b>19.569.552,91</b>	<b>7,40</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>259.871.593,45</b>	<b>98,32</b>
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								
<b>Zypern</b>								
CY0105562116	Aroundtown Property Holdings Plc. <sup>2)</sup>	EUR	698.800	0	1.482.800	4,5200	6.702.256,00	2,54
							<b>6.702.256,00</b>	<b>2,54</b>
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>6.702.256,00</b>	<b>2,54</b>
<b>Aktien, Anrechte und Genussscheine</b>							<b>266.573.849,45</b>	<b>100,86</b>

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# UniEuropa Mid&Small Caps

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fonds- vermögen % 1)
						EUR	
<b>Optionsscheine</b>							
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>							
<b>Irland</b>							
N/A	Kenmare Resources Plc. WTS v.13(2019)	0	597.000	3.000	0,0018	6,07	0,00
						<b>6,07</b>	<b>0,00</b>
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>						<b>6,07</b>	<b>0,00</b>
<b>Optionsscheine</b>						<b>6,07</b>	<b>0,00</b>
<b>Wertpapiervermögen</b>						<b>266.573.855,52</b>	<b>100,86</b>
<b>Bankverbindlichkeiten</b>						<b>-818.692,04</b>	<b>-0,31</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-1.385.448,37</b>	<b>-0,55</b>
<b>Fondsvermögen in EUR</b>						<b>264.369.715,11</b>	<b>100,00</b>

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

2) Das gekennzeichnete Wertpapier ist ganz oder teilweise verliehen.

## Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. September 2016 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8649
Dänische Krone	DKK	1	7,4461
Norwegische Krone	NOK	1	8,9797
Polnischer Zloty	PLN	1	4,3002
Schwedische Krone	SEK	1	9,6265
Schweizer Franken	CHF	1	1,0892
US Amerikanischer Dollar	USD	1	1,1237

# UniEuropa Mid&Small Caps

## Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2015 bis 30. September 2016

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
<b>Aktien, Anrechte und Genussscheine</b>			
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>			
<b>Belgien</b>			
BE0003874915	Fagron NV	0	70.600
<b>Dänemark</b>			
DK0060336014	Novozymes AS	14.200	73.000
<b>Deutschland</b>			
DE0008232125	Dte. Lufthansa AG	0	204.400
DE0005773303	Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide	51.300	51.300
DE000HLAG475	Hapag-Lloyd AG	75.400	75.400
DE0006070006	Hochtief AG	18.400	18.400
DE0007493991	Ströer SE & Co. KGaA	27.000	27.000
DE0005089031	United Internet AG	0	60.700
<b>Finnland</b>			
FI0009003727	Wartsila Corporation	0	58.800
<b>Frankreich</b>			
FR0000120404	Accor S.A.	0	57.200
FR0000130452	Eiffage S.A.	40.300	40.300
FR0012435121	Elis S.A.	60.800	209.600
FR0012789949	Europcar Groupe S.A.	69.400	334.400
FR0000035081	Icade S.A.	0	47.600
FR0000125346	Ingenico S.A.	9.900	35.700
FR0000044448	Nexans S.A.	20.500	82.800
FR0000054900	Societe Television Francaise 1 S.A.	0	204.900
FR0012993202	Technicolor S.A. BZR 04.11.15	133.500	133.500
FR0000051807	Téléperformance SE	35.500	35.500
<b>Griechenland</b>			
GRS015003007	Alpha Bank S.A.	469.400	469.400
GRS260333000	Hellenic Telecommunications Organization S.A.	0	310.000
GRS419003009	Opap S.A.	0	252.900
<b>Großbritannien</b>			
GB0000536739	Ashtead Group Plc.	82.000	207.300
GB00B0744B38	Bunzl Plc.	22.400	123.800
GB0031215220	Carnival Plc.	0	67.300
GB00B0744359	Essentra Plc.	116.000	375.787
GB0004161021	Hays Plc.	0	2.654.100
GB00B1CRLC47	Mondi Plc.	0	162.800
GB0030232317	Pagegroup Plc.	284.200	859.000
GB0006825383	Persimmon Plc.	38.500	180.700
GB00BYP0YG65	RPC Group Plc.	20.860	20.860
GB00BYP0YD35	RPC Group Plc. BZR 19.01.16	20.860	20.860
GB00B135BJ46	Savills Plc.	209.500	319.800
GB0007958233	Senior Plc.	0	900.000
GB0007669376	St. James's Place Capital Plc.	0	245.500
GB00B1VYCH82	Thomas Cook Group Plc.	459.200	1.845.600
GB0009292243	Victrex Plc.	0	122.100
<b>Irland</b>			
IE00B00MZ448	Grafton Group Plc.	331.000	331.000
<b>Italien</b>			
IT0001233417	A2A S.p.A.	3.381.700	3.381.700
IT0003121677	Credito Emiliano S.p.A.	0	389.800
IT0005176406	ENAV S.p.A.	482.000	482.000

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# UniEuropa Mid&Small Caps

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
IT0003697080	Geox S.p.A.	181.600	1.018.700
IT0001250932	Hera S.p.A.	280.700	1.435.900
IT0003073266	Piaggio & C. S.p.A.	880.100	1.956.200
IT0003796171	Poste Italiane S.p.A.	443.700	443.700
IT0003487029	Unione di Banche Italiane S.p.A.	80.300	460.400
<b>Jersey</b>			
GB00B01C3532	Randgold Resources Ltd.	32.500	32.500
<b>Luxemburg</b>			
LU0061462528	RTL Group S.A.	0	36.000
<b>Niederlande</b>			
NL0006237562	Arcadis N.V.	82.482	134.682
NL0011872643	ASR Nederland N.V.	25.000	25.000
NL0000335578	BinckBank N.V.	0	453.800
NL0009294552	Delta Lloyd N.V.	169.837	169.837
NL0011821392	Philips Lighting N.V.	41.700	41.700
NL0000379121	Ranstad Holding N.V.	6.800	83.756
<b>Österreich</b>			
AT0000730007	Andritz AG	0	91.584
AT0000697750	conwert Immobilien Invest SE	281.800	281.800
<b>Portugal</b>			
PTCTT0AM0001	CTT-Correios de Portugal SA	0	359.700
<b>Schweden</b>			
SE0007666110	Attendo AB	83.000	83.000
SE0000103699	Hexagon AB	0	95.000
SE0007074281	Hexpol AB	63.200	428.700
<b>Spanien</b>			
ES0132105018	Acerinox S.A.	0	245.374
ES0115056139	Bolsas y Mercados Espanoles S.A.	0	59.600
ES0105066007	Cellnex Telecom S.A.	0	181.100
ES0177542018	International Consolidated Airlines Group S.A.	0	407.700
ES0161560018	NH Hoteles S.A.	573.300	573.300
ES0105128005	TelePizza Group S.A.U.	392.200	392.200
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>			
<b>Luxemburg</b>			
LU0775917882	Grand City Properties S.A.	0	143.000
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>			
<b>Deutschland</b>			
DE000PAT6AG2	PATRIZIA Immobilien AG BZR 23.09.16	244.250	244.250
<b>Italien</b>			
IT0005143372	Unio.di Banche Italiane S.p.A. BZR 12.01.16	294.100	294.100
<b>Optionen</b>			
<b>EUR</b>			
	Put on TUI AG Juli 2016/12,00	7.800	7.800
<b>Terminkontrakte</b>			
<b>EUR</b>			
	EUREX Dow Jones STOXX Mid Index Future Juni 2016	548	548
	Stoxx 600 Basic Resources Future Juni 2016	700	700

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# Ergänzende Angaben gemäß ESMA - Leitlinien

## Derivate

Durch OTC und börsengehandelte Derivate erzielt zugrundeliegendes Exposure:	EUR	1.563,94
---	-----	----------

**Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivategeschäften:**  
Kenmare Resources Plc., Dublin

<b>Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:</b>	EUR	0,00
---	-----	------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
--------------	-----	------

Schuldverschreibungen	EUR	0,00
-----------------------	-----	------

Aktien	EUR	0,00
--------	-----	------

## Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

<b>Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird</b>	EUR	4.972.000,00
---	-----	--------------

**Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:**  
Merrill Lynch Intl., London

<b>Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:</b>	EUR	5.225.156,68
--	-----	--------------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
--------------	-----	------

Schuldverschreibungen	EUR	5.225.156,68
-----------------------	-----	--------------

Aktien	EUR	0,00
--------	-----	------

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren	EUR	54.494,26
--	-----	-----------

Die Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden nach Abzug der damit verbundenen Kosten zwischen dem Fonds und der Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., für ihre Tätigkeit als Agent, aufgeteilt, wobei der mehrheitliche Teil dem Fondsvermögen gutgeschrieben wird.

## ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI OTC-DERIVATEN UND TECHNIKEN FÜR EINE EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG

**Identität des Emittenten, wenn die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20% des Nettoinventarwerts des OGAW überschreiten**  
N.A.

**Besicherungen im Zusammenhang mit OTC Derivaten und Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung**  
Die Besicherung erfolgt vollständig durch Wertpapiere, die von einem EU-Mitgliedstaat begeben oder garantiert werden.

# Erläuterungen zum Bericht per Ende September 2016

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und sonstigen börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden zu den letzten verfügbaren Devisenmittelkursen in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und / oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Der Fonds unterliegt einer erfolgsabhängigen Vergütung, die auf der Grundlage der im Prospekt definierten Modalitäten von der Verwaltungsgesellschaft erhoben wird. Die erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung für das zum 30. September 2016 endende Geschäftsjahr wird täglich abgegrenzt und erfolgswirksam erfasst. Die im Geschäftsjahr zahlungswirksamen Beträge werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung unter der Position „Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung“ ausgewiesen, die abgegrenzten Aufwendungen sind in der Position „Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne und Verluste“ enthalten.

Sofern die Aufwands- und Ertragsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Der Fonds hat zum 30. September 2016 Wertpapiere gemäß den in der Vermögensaufstellung gemachten Angaben in Leihe gegeben. Der Fonds hat in Höhe der Marktwerte der in Leihe gegebenen Wertpapiere Sicherheiten in Form von Wertpapieren oder sonstigen liquiden Vermögenswerten erhalten.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungsvergütung und Pauschalgebühr sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Vergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilinhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

#### **Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010**

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).



# Bericht des Réviseur d'entreprises agréé

An die Anteilhaber des  
UniEuropa Mid&Small Caps

Entsprechend dem uns durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrag vom 15. September 2016 haben wir den beigefügten Jahresabschluss des UniEuropa Mid&Small Caps geprüft, der aus der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2016, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Veränderung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen besteht.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Jahresabschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier angenommenen internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing) durch. Diese Standards verlangen, dass wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Jahresabschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des Réviseur d'entreprises agréé ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Réviseur d'entreprises agréé das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems

abzugeben. Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Vertretbarkeit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des UniEuropa Mid&Small Caps zum 30. September 2016 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrags durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Standards. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

Luxemburg, 15. Dezember 2016

ERNST & YOUNG  
Société Anonyme  
Cabinet de révision agréé

Dr. Christoph Haas

# Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft

## Angaben zur EU-Zinsbesteuerung

Der Fonds hatte für die Berichtsperiode einen Zinsanteil von  $\leq 15\%$ . Er war von den Maßnahmen der EU-Zinsbesteuerung bei Ausschüttungen und bei Rücknahmen nicht betroffen.

## Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der Commitment Ansatz.

## Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2015 bis 30. September 2016 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 4,66 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.719.471.501,32 Euro.

# Besteuerung der Erträge des Geschäftsjahres 2015/2016

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Anteilinhaber

UniEuropa Mid&Small Caps

LU0090772608  
Ex-Tag: 10.11.2016

## je Anteil in EUR

Zeile	(1) <sup>1)</sup>	(2)	(3)
<b>1. Barausschüttung</b>	0,1600	0,1600	0,1600
<b>2. Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 1 a InvStG</b>	0,3148	0,3148	0,3148
3. In dem Betrag der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000	0,0000	0,0000
4. In dem Betrag der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000	0,0000	0,0000
<b>5. Ausgeschüttete Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG</b>	0,3148	0,3148	0,3148
<b>6. Ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG</b>	0,2643	0,2643	0,2643
7. In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene nicht abziehbare Werbungskosten	0,0000	0,0000	0,0000
<b>In dem Betrag der Ausschüttung / ausgeschütteten Erträge und/oder Thesaurierung sind u.a. enthalten:</b>			
8. Dividenden i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,4601
9. Dividenden i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG *)	--	0,0000	--
10. Realisierte Gewinne i.S.d. § 8 b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG *)	--	0,0000	0,0000
11. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 a InvStG (Zinsschranke)	--	0,0000	0,0000
12. Steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG in der am 31.12.08 anzuwendenden Fassung	0,0000	--	--
13. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung	0,0000	--	--
14. Steuerfreie Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfrist	0,0000	--	--
15. Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	0,0000	0,0000	0,0000
16. - Darin enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000	0,0000	0,0000
<b>17. Steuerpflichtiger Betrag **)</b>	0,5791	0,5791	0,3951
18. Ausländische Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen	0,2964	0,2964	0,2964
19. In Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist *)	--	--	0,2792
20. In Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist *)	--	0,0000	--
21. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer)	0,0000	0,0000	0,0000
22. In Zeile 21 enthaltene Einkünfte, auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist *)	--	--	0,0000
23. In Zeile 21 enthaltene Einkünfte, auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist *)	--	0,0000	--
24. Anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0716	0,0744	0,0744
25. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0726
26. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--
27. Fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
28. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000
29. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--
30. Nach § 34 c Abs. 3 EStG abzugsfähige Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
31. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000
32. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--
33. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,5791	0,5791	0,5791
34. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
35. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG soweit in Zeile 33 enthalten	0,4795	0,4795	0,4795
36. Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000	0,0000	0,0000
37. Im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer abzüglich erstatteter Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0896	0,0896	0,0896

(1) Privatvermögen (2) Betriebsvermögen/Kapitalgesellschaften (3) Betriebsvermögen/Personengesellschaften

\*) Der Ausweis erfolgt in Höhe von 100%.

\*\*) Dividenderträge und realisierte Veräußerungsgewinne aus Aktien wurden im Falle der Personengesellschaften zu 60% berücksichtigt, für Kapitalgesellschaften wurden sie in voller Höhe als steuerfrei berücksichtigt.

Die ausgewiesene anrechenbare Quellensteuer beinhaltet nicht die fiktive ausländische Quellensteuer. Die ausgewiesenen ausländischen Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen, beinhalten die ausländischen Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer).

Für Kapitalgesellschaften ist zu beachten, dass nach § 8 b Abs. 3, 5 KStG 5% der Veräußerungsgewinne nach § 8 b Abs. 2 KStG bzw. 5% der Erträge nach § 8 b Abs. 1 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren und damit steuerlich hinzuzurechnen sind. Dies ist in der vorliegenden Mitteilung "Besteuerung der Erträge" nicht berücksichtigt.

Die steuerlichen Besonderheiten der §§ 3 Nr. 40 EStG sowie 8 b Abs. 7 und 8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

1) Bei Einkünften aus Kapitalvermögen ist ein Sparer-Pauschbetrag von EUR 1.602,00 für zusammenveranlagte Ehegatten, in anderen Fällen ein Sparer-Pauschbetrag von EUR 801,00 steuerfrei.

Bei ausländischen vollthesaurierenden Investmentfonds erfolgt zum Zeitpunkt des fiktiven Zuflusses kein Kapitalertragsteuerabzug. Es handelt sich hierbei um den zu akkumulierenden Betrag der Thesaurierung, welcher bei Veräußerung oder Rückgabe des Anteils dem Kapitalertragsteuerabzug i.H.v. 25% unterliegt.

Bemessungsgrundlage nach § 5 Abs.1 S.1 Nr.4 InvStG (akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge)	0,1682
TID (Bemessungsgrundlage für Zinsabschlag bei Ausschüttung gemäß Richtlinie 2003/48/EG für Luxemburger Zahlstellen)	0,0000

## Verwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.  
308, route d'Esch  
L-1471 Luxemburg  
Großherzogtum Luxemburg  
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2015:  
Euro 146,147 Millionen  
nach Gewinnverwendung

## Verwaltungsrat

### Verwaltungsratsvorsitzender:

Hans Joachim Reinke  
Vorsitzender des Vorstandes der  
Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

### Stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender:

Giovanni Gay  
Mitglied der Geschäftsführung der  
Union Investment Privatfonds GmbH  
Frankfurt am Main

### Geschäftsführende Verwaltungsratsmitglieder:

Maria Löwenbrück  
Großherzogtum Luxemburg

Rudolf Kessel  
Großherzogtum Luxemburg

### Geschäftsführer:

Dr. Joachim von Cornberg  
Großherzogtum Luxemburg

### Mitglieder des Verwaltungsrates:

Nikolaus Sillem  
Mitglied der Geschäftsführung der  
Union Investment Institutional GmbH  
Frankfurt am Main

Björn Jesch  
Mitglied der Geschäftsführung der  
Union Investment Privatfonds GmbH  
Frankfurt am Main

## Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

## Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)

Ernst & Young S.A.  
35E avenue John F. Kennedy,  
L-1855 Luxemburg

## Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Luxemburg-Strassen

## Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Luxemburg-Strassen

## Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG  
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank  
Platz der Republik  
60265 Frankfurt am Main  
Sitz: Frankfurt am Main

### bis zum 31. Juli 2016 (zum 1. August 2016 Fusion mit DZ BANK AG)

WGZ BANK AG  
Westdeutsche Genossenschafts-  
Zentralbank  
Ludwig-Erhard-Allee 20  
40227 Düsseldorf  
Sitz: Düsseldorf

BBBank eG  
Herrenstraße 2-10  
76133 Karlsruhe  
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG  
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6  
40547 Düsseldorf  
Sitz: Düsseldorf

## Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

## Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich

VOLKSBANK WIEN AG  
Schottengasse 10  
A-1010 Wien

## Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union	UniGarant: Commodities (2017) V
Commodities-Invest	UniGarant: Commodities (2018)
FairWorldFonds	UniGarant: Commodities (2018) II
LIGA Portfolio Concept	UniGarant: Commodities (2018) III
LIGA-Pax-Cattolico-Union	UniGarant: Commodities (2019)
LIGA-Pax-Corporates-Union	UniGarant: Deutschland (2017)
LIGA-Pax-Laurent-Union (2022)	UniGarant: Deutschland (2018)
PE-Invest SICAV	UniGarant: Deutschland (2019)
PrivatFonds: Konsequent	UniGarant: Deutschland (2019) II
PrivatFonds: Konsequent pro	UniGarant: Emerging Markets (2018)
Quoniam Funds Selection SICAV	UniGarant: Emerging Markets (2020)
SpardaRentenPlus	UniGarant: Emerging Markets (2020) II
UniAbsoluterErtrag	UniGarant: Erneuerbare Energien (2018)
UniAsia	UniGarant: Nordamerika (2021)
UniAsiaPacific	UniGarant: Rohstoffe (2020)
UniAusschüttung	UniGarantExtra: Deutschland (2019)
UniDividendenAss	UniGarantExtra: Deutschland (2019) II
UniDynamicFonds: Europa	UniGarantPlus: Erneuerbare Energien (2018)
UniDynamicFonds: Global	UniGarantPlus: Europa (2018)
UniEM Fernost	UniGarantTop: Europa
UniEM Global	UniGarantTop: Europa II
UniEM Osteuropa	UniGarantTop: Europa III
UniEuroAnleihen	UniGarantTop: Europa IV
UniEuroAspirant	UniGarantTop: Europa V
UniEuroKapital	UniGarant95: Aktien Welt (2020)
UniEuroKapital Corporates	UniGarant95: ChancenVielfalt (2019)
UniEuroKapital -net-	UniGarant95: ChancenVielfalt (2019) II
UniEuroKapital 2017	UniGarant95: ChancenVielfalt (2020)
UniEuropa	UniGarant95: Nordamerika (2019)
UniEuropaRenta	UniGlobal II
UniEuropaRenta Corporates	UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund
UniEuropaRenta Corporates Deutschland 2019	UniInstitutional Basic Emerging Markets
UniEuropaRenta Corporates 2016	UniInstitutional Basic Global Corporates HY
UniEuropaRenta Corporates 2017	UniInstitutional Basic Global Corporates IG
UniEuropaRenta Corporates 2018	UniInstitutional CoCo Bonds
UniEuropaRenta EM 2021	UniInstitutional Convertibles Protect
UniEuropaRenta EmergingMarkets	UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds
UniEuropaRenta Real Zins	UniInstitutional EM Bonds 2016
UniEuropaRenta Unternehmensanleihen EM 2021	UniInstitutional EM Bonds 2018
UniEuropaRenta Unternehmensanleihen 2020	UniInstitutional EM Corporate Bonds
UniEuropaRenta 5J	UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable
UniEuroSTOXX 50	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2017
UniExtra: EuroStoxx 50	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2020
UniFavorit: Renten	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022
UniGarant: Aktien Welt (2020)	UniInstitutional Euro Corporate Bonds Flexible 2017
UniGarant: BRIC (2017)	UniInstitutional Euro Corporate Bonds 2019
UniGarant: BRIC (2017) II	UniInstitutional Euro Covered Bonds 2019
UniGarant: BRIC (2018)	UniInstitutional Euro Liquidity
UniGarant: ChancenVielfalt (2019) II	UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
UniGarant: ChancenVielfalt (2020)	UniInstitutional European Corporate Bonds +
UniGarant: ChancenVielfalt (2020) II	UniInstitutional European Equities Concentrated
UniGarant: ChancenVielfalt (2021)	UniInstitutional European Mixed Trend
UniGarant: Commodities (2017)	UniInstitutional Financial Bonds 2017
UniGarant: Commodities (2017) II	UniInstitutional Financial Bonds 2022
UniGarant: Commodities (2017) III	UniInstitutional German Corporate Bonds +
UniGarant: Commodities (2017) IV	UniInstitutional Global Bonds Select

UniInstitutional Global Convertibles  
UniInstitutional Global Convertibles Sustainable  
UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration  
UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable  
UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022  
UniInstitutional Global Covered Bonds  
UniInstitutional Global High Dividend Equities Protect  
UniInstitutional Global High Yield Bonds  
UniInstitutional IMMUNO Nachhaltigkeit  
UniInstitutional IMMUNO Top  
UniInstitutional Local EM Bonds  
UniInstitutional Short Term Credit  
UniInstitutional Structured Credit High Yield  
UniKonzept: Dividenden  
UniKonzept: Portfolio  
UniMarktführer  
UnionProtect: Europa (CHF)  
UniOptima  
UniOptimus -net-  
UniOpti4  
UniProfiAnlage (2017)  
UniProfiAnlage (2017/II)  
UniProfiAnlage (2017/6J)  
UniProfiAnlage (2019)  
UniProfiAnlage (2019/II)  
UniProfiAnlage (2020)  
UniProfiAnlage (2020/II)  
UniProfiAnlage (2021)  
UniProfiAnlage (2023)  
UniProfiAnlage (2023/II)  
UniProfiAnlage (2024)  
UniProfiAnlage (2025)  
UniProfiAnlage (2027)  
UniProtect: Europa  
UniProtect: Europa II  
UniRak Emerging Markets  
UniRak Nachhaltig  
UniRenta Corporates  
UniReserve  
UniReserve: Euro-Corporates  
UniSector  
UniValueFonds: Europa  
UniValueFonds: Global  
UniVario Point: Chance  
UniVario Point: Ertrag  
UniVario Point: Sicherheit  
UniVario Point: Wachstum  
UniVorsorge 1  
UniVorsorge 2  
UniVorsorge 3  
UniVorsorge 4  
UniVorsorge 5  
UniVorsorge 6  
UniVorsorge 7  
UniWirtschaftsAspirant  
VBMH Vermögen

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.  
308, route d'Esch  
L-1471 Luxembourg  
[service@union-investment.com](mailto:service@union-investment.com)  
[privatkunden.union-investment.de](mailto:privatkunden.union-investment.de)